

Studienplan

Grundstudium

Lehrveranstaltungen für das 1. Semester

1.0 Einführungstage o Ü 2

Studienbereich 1 : Theorien der sozialen Arbeit

1.1 Das Gemeinwesen als zentraler Lebensraum des Menschen o V+S 2

1.2 Pädagogische Grundsachverhalte der Sozialen Arbeit o V 1

1.3 Sozialmedizinische und medizinsoziologische Grundlagen Soz. Arbeit o V+S 2

1.4 Einführung in die Soziale Arbeit: Sozialpädagogik/ Sozialarbeit als professionelle Form des Helfens o V+S 2

Studienbereich 2: Sozialarbeitsforschung

1.5 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten o V+Ü 1

1.6 Qualitative und quantitative Methoden zur Exploration eines Stadtteils o V+Ü 2

Studienbereich 3: Interventionslehre Sozialer Arbeit

1.7 Die Gruppe als Adressat der Sozialen Arbeit o V+S 2

1.8 Einführung in die Mediendidaktik o V 1

1.9 Grundlagen und Grundbegriffe des Rechts in der Sozialen Arbeit o V+Ü 2

1.10 Interventionslehre I o V 1

1.11 Berufsbezogene Selbsterfahrung I f Ü 2

Studienbereich 4: Organisationslehre Sozialer Arbeit

1.12 Einführung in die EDV: Grundlagen, Hard-, Soft- und Orgware f Ü 2

Studienbereich 5: Philosophie und Ethik der Sozialen Arbeit

1.13 Sozialanthropologie o V+S 2

Lernfeld: Lebenswelt und Lebenslage sozialarbeiterischer Zielgruppen

1.14 Stadtteilexploration: Vorbereitung o Ü 2

1.15 Stadtteilexploration: Durchführung o Ü 2 Wochen

Lehrveranstaltungen für das 2. Semester

Studienbereich 1: Theorien der Sozialen Arbeit

2.1 Sozialisation und Biographie I o V+S 2

2.2 Klinische Sozialarbeit o V+Ü 2

Studienbereich 2: Sozialarbeitsforschung

2.3 Interview- und Auswertungsverfahren o V+Ü 2

Studienbereich 3: Interventionslehre Sozialer Arbeit

2.4 Einführung in das Familienrecht o V 1

2.5 Verwaltungsrecht o V 1

2.6 Einführung in das Jugendhilferecht o V+Ü 2

- 2.7 Gesundheitsförderung I o V+S 2
- 2.8 Interventionslehre II o V 1
- 2.9 Grundlagen der Gesprächsführung (w zu 3.11) w Ü 2
- 2.10 Berufsbezogene Selbsterfahrung I f Ü 2
- 2.11 Berufsbezogene Selbsterfahrung II (Fortführung zu 1.11) f Ü 2

Studienbereich 4: Organisationslehre Sozialer Arbeit

- 2.12 Textverarbeitung als Mittel der Dokumentation sozialarbeiterischer Handlungsvollzüge f Ü 2

Studienbereich 5: Philosophie und Ethik der Sozialen Arbeit

- 2.13 Christliche Gesellschaftslehre o V+S 2

Lernfeld: Lebenswelt und Lebenslage sozialarbeiterischer Zielgruppen

- 2.14 Zielgruppenexploration: Vorbereitung o Ü 2
- 2.15 Zielgruppenexploration: Durchführung o Ü 2 Wochen

Lehrveranstaltungen für das 3. Semester

Studienbereich 1: Theorien der Sozialen Arbeit

- 3.1 Sozialisation und Biographie II o V+S 2
- 3.2 Erkenntnistheoretische und wissenschaftstheoretische Grundlagen einer Sozialarbeitstheorie o V 1
- 3.3 Geschichte und Professionalisierung der Sozialen Arbeit o V 1

Studienbereich 2: Sozialarbeitsforschung

- 3.4 Praxisforschung I o V+Ü 1

Studienbereich 3: Interventionslehre Sozialer Arbeit

- 3.5 Erziehungsziele und Erziehungsmethoden in sozialarbeiterischen Arbeitsfeldern I o V+S 2
- 3.6 Übungen zum Jugendhilferecht und Familienrecht o Ü 2
- 3.7 Sozialrechtliche Grundlagen Sozialer Arbeit I o V+Ü 2
- 3.8 Kommunale Sozialpolitik o V 2
- 3.9 Zielgruppenspezifische Gesundheitsförderung o V+S 2
- 3.10 Interventionslehre III
- Einzelfallspezifische Intervention o S 2
- Gruppenspezifische Intervention o S 2
- Gemeinwesensspezifische Intervention o S 2
- 3.11 Grundlagen der Gesprächsführung (w zu 2.9) w Ü 2
- 3.12 Berufsbezogene Selbsterfahrung II (Fortführung zu 2.10) f Ü 2

Studienbereich 4: Organisationslehre Sozialer Arbeit

- 3.13 Einführung in die Organisationslehre o V 1
- 3.14 Einsatz der EDV im Rahmen der Exploration u. Evaluation Sozialer Arbeit f Ü 2
- Lernfeld: Interventions- und Organisationsformen Sozialer Arbeit
- 3.15 Exploration sozialarbeiterischer Interventionsformen: Vorbereitung o Ü 2
- 3.16 Exploration sozialarbeiterischer Interventionsformen Durchführung o Ü 2 Wochen

Lehrveranstaltungen für das 4. Semester

Studienbereich 1: Theorien der Sozialen Arbeit

4.1 Theoretische Konzepte der Sozialen Arbeit I o V+S 2

4.2 Devianz und Marginalität - Entstehungsbedingungen und Interventionsstrategien
o V+S 2

Studienbereich 2: Sozialarbeitsforschung

4.3 Praxisforschung II o V+Ü 1

Studienbereich 3: Interventionslehre Sozialer Arbeit

4.4 Erziehungsziele und Erziehungsmethoden in sozialarbeiterischen Arbeitsfeldern
II o S 2

4.5 Sozialrechtliche Grundlagen Sozialer Arbeit II o V+Ü 2

4.6 Strafrecht o V 1

4.7 Konzepte und Methoden der Jugendarbeit und Erwachsenenbildung o S 2

4.8 Konzepte und Formen der Gesprächsführung o S+Ü2

Studienbereich 4: Organisationslehre Sozialer Arbeit

4.9 Organisationslehre - Organisationstheoretische Grundlagen und
Organisationsformen Sozialer Arbeit o S 2

4.10 Einsatz von spezifischer Software in der Sozialen Arbeit f Ü 2

Studienbereich 5: Philosophie und Ethik der Sozialen Arbeit

4.11 Sozialethik und Berufsethik o V+S 2

Lernfeld: Interventions- und Organisationsformen Sozialer Arbeit

4.12 Exploration sozialarbeiterischer Organisationsformen: Vorbereitung o Ü

4.13 Exploration sozialarbeiterischer Organisationsformen: Durchführung o Ü 2
Wochen

Hauptstudium

Lehrveranstaltungen für das 5. Semester

Lernfeld: Berufliche Praxis Sozialer Arbeit - erstes Praxissemester -

5.1 Praktikum

5.2 Arbeitsfeldspezifisches Theorie-Praxis-Seminar o S 1

5.3 Interventionskonzepte der Sozialen Arbeitvertiefungsseminar o S+Ü 2

5.4 Praxisberatung/Supervision o Ü 2

5.5 Sozialarbeiterische Dokumentation: Gutachten, Entwicklungs- und
Projektberichte (w zu 5.6 und 6.5) w Ü 1

5.6 Übungen zu rechtlichen Fragestellungen aus dem Praktikum (w zu 5.5 und 6.6) w
Ü 1

Lehrveranstaltungen für das 6. Semester

Lernfeld: Berufliche Praxis Sozialer Arbeit II

6.1 Praktikum

6.2 Arbeitsfeldspezifisches Theorie-Praxis-Seminar o S 1

- 6.3 Interventionskonzepte der Sozialen Arbeit - Vertiefungsseminar o S+Ü 1
- 6.4 Praxisberatung/Supervision o Ü 2
- 6.5 Sozialarbeiterische Dokumentation: Gutachten, Entwicklungs- und Projektberichte (w zu 5.5) w Ü 1
- 6.6 Übungen zu rechtlichen Fragestellungen aus dem Praktikum (w zu 5.6) w Ü 1

Lehrveranstaltungen für das 7. Semester

Studienbereich 1: Theorien der Sozialen Arbeit

- 7.1 Soziale Arbeit als Wissenschaft - zum Stand der Professionalisierung o V 1

Studienbereich 3: Interventionslehre Sozialer Arbeit

- 7.2 Methoden und Techniken der Öffentlichkeitsarbeit (w zu 7.3 und 7.4) w Ü 1
- 7.3 Methoden der Jugendarbeit und Erwachsenenbildung (w zu 7.2 und 7.4) w Ü1
- 7.4 Konferenz- und Verhandlungstechniken (w zu 7.2 und 7.3) w Ü 1
- 7.5 Ausgewählte sozialpolitische Fragestellungen o S 2
- 7.6 Aktuelle Rechtsprobleme in der Sozialen Arbeit w zu 8.2 w Ü 2
- 7.7 Gemeinwesenorientierte Gesundheitsförderung o V 1
- 7.8 Berufsbezogene Selbsterfahrung - Vorbereitung auf die berufl. Praxis - f Ü 2

Studienbereich 4: Organisationslehre Sozialer Arbeit

- 7.9 Sozialmanagement I o V+S 1
- 7.10 Soziale Auswirkungen der Informations- und Kommunikationstechnologien f V+S 2
- Lernfeld: Zielgruppenspezifische Soziale Arbeit/Studienschwerpunkte
- 7.11 Ringvorlesung o V 1
- 7.12 Studienschwerpunkt I: Vorlesung o V 1
- 7.13 Studienschwerpunkt I: Theorie-Praxis-Seminar o S+Ü 2
- 7.14 Studienschwerpunkt I: Fallseminar o Ü 1

Lehrveranstaltungen für das 8. Semester

Studienbereich 1: Theorien der Sozialen Arbeit

- 8.1 Theoretische Konzepte Sozialer Arbeit II o V+S 2

Studienbereich 3: Interventionslehre Sozialer Arbeit

- 8.2 Aktuelle Rechtsprobleme in der Sozialen Arbeit (w zu 7.6) w Ü 2
- 8.3 Erziehungskonzepte und Methoden bei sozial auffälligen Jugendlichen (w zu 8.4 und 8.5) w S 2
- 8.4 Freizeit- und Konsumpädagogik (w zu 8.3 und 8.5) w S 2
- 8.5 Aktuelle pädagogische Konzepte für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen (w zu 8.3 und 8.4) S 2
- 8.6 Berufsbezogene Selbsterfahrung -Vorbereitung auf die berufl. Praxis- f Ü 2

Studienbereich 4: Organisationslehre Sozialer Arbeit

- 8.7 Sozialberichterstattung und Sozialplanung o S 2
 - 8.8 Sozialmanagement II o S 2
 - 8.9 Ökonomie Sozialer Arbeit o V+S 2
- ##### Studienbereich 5: Philosophie und Ethik der Sozialen Arbeit

8.10 Aktuelle Fragestellungen zu philosophischen und theologischen Problemen in der Sozialen Arbeit o S 2

Lernfeld: Zielgruppenspezifische Soziale Arbeit/ Studienschwerpunkte

Studienschwerpunkt:

8.11 Vorlesung o V 2

8.12 Theorie-Praxis-Seminar o S+Ü 2

8.13 Fallseminar o Ü 2

Abschnitt III:

Mediendidaktische Lehrveranstaltungen

Die mediendidaktischen Studienangebote sind nach vier Lernbereichen gegliedert:

Lernbereich 1: Ästhetische Erziehung

Lernbereich 2: Musik, Bewegung und Sport

Lernbereich 3: Medienpädagogik

Lernbereich 4: Spielpädagogik

Die Studierenden belegen während des Studiums vier Stunden in einem der vier Lernfelder und vier Stunden aus dem Gesamtangebot im Fach Mediendidaktik (Wahlpflicht).

Alternativ können Studierende einen der folgenden Zertifikatskurse (12 Stunden) belegen:

Freizeitsport

Medienpädagogik

Spielpädagogik

(Zertifikatskurse werden nur angeboten, wenn sich ausreichend Studierende eintragen).

Inkrafttreten:

Die Änderungen treten am 1. Oktober 1996 in Kraft.

Sie gelten für Studierende, die ab Wintersemester 1996/97 ihr Studium beginnen, sowie - hinsichtlich der Diplom-Prüfung - für Studierende, die ab oder nach dem Wintersemester 1996/97 mit dem Hauptstudium beginnen.

Für Studierende, die sich im Wintersemester 1996/97 im 3. Studiensemester befinden, gelten bis zur vollständigen Ableistung der Diplom-Vorprüfung die bisherigen Regelungen der Prüfungsordnung.

Für Studierende, die sich im Wintersemester 1996/97 im 7. Studiensemester befinden, gelten bis zur vollständigen Ableistung der Diplom-Prüfung die bisherigen Regelungen der Prüfungsordnung.

Begründung:

Grund- und Hauptstudium sind eigenständige Teile des Studiums. Aus diesem Grund können die die Diplom-Prüfung betreffenden Regelungen (im wesentlichen die Wahlmöglichkeit bzgl. der Diplomarbeit und die sich daraus ergebenden Änderungen für die Zulassung sowie die Klarstellung bezüglich der Wiederholungsmöglichkeiten

im Rahmen der Diplom-Prüfung) für alle Studierenden in Kraft gesetzt werden, die ab (also nicht nur "zum") 1.10.1996 mit dem Hauptstudium beginnen.

Studierende, die sich im Wintersemester 1996/97 bereits im 3.Studiensemester befinden, haben ihr bisheriges Studium nach den bisherigen Regelungen der Prüfungsordnung ausgerichtet und bereits jetzt bzw. bis zum vorgesehenen Inkrafttreten der Änderungen bereits Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen für die Diplom-Vorprüfung erbracht. Ihre Diplom-Vorprüfung als sukzessive Prüfung ist also bereits begonnen. Die Anwendung der Änderungen schon auf ihre Diplom-Vorprüfung würde also eine Änderung des laufenden Prüfungsverfahrens bedeuten. Entsprechendes gilt bezüglich der Studierenden, die sich im Wintersemester 1996/97 bereits im 7.Studiensemester befinden und nach den jetzt geltenden Regelungen bereits bis 15.Sept.1996 das Thema ihrer Diplomarbeit melden müssen.

Verabschiedet in der Sitzung des Senates am 13.07.1996.